

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 73 (1995)

Heft: 3

Artikel: Zufahrt zur neuen Eisenbahnbrücke in Bern

Autor: Klauser, Margret

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-722911>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zufahrt zur neuen Eisenbahn- brücke in Bern

Wer erinnert sich wohl noch an den Bahnhofumbau in Bern anfangs der vierziger Jahre?

Damals führte eine zweigleisige Eisenbahnbrücke in den Berner Bahnhof, auf der aber «nicht gleichzeitig zwei Züge passieren durften ...». Um diese unbefriedigenden Verhältnisse zu verbessern, wurde eine viergleisige Eisenbetonbrücke erstellt, «die in einem einzigen Bogen von 150 Metern Weite die Aare übersprang» (Zitat aus der damaligen «Zürcher Illustrierten»). Stolz hieß es am Schluss des Textes: «So entstand die grösste Brücke dieser Art in Europa in 2,5 Millionen Arbeitsstunden ...»

Margret Klauser
Foto: Hans Peter Klauser



